



Samstag, 18. Februar 2006, 20:00 Uhr

La femme du boulanger

Ein Theater nach Marcel Pagnol in einer
Mundartfassung von Hannes Leo Meier

Turnhalle Kretz, Erlinsbach AG

Abendkasse ab 19.30 Uhr
Eintritt: 25.– / 15.– (Erw. / Jugend.)



La femme du boulanger nach Marcel Pagnol

Wir zeigen die wunderbar anrührende Liebesgeschichte zwischen dem Bäcker Aimable und seiner schönen, jungen Frau. Roger Lille hat das 1938 entstandene Drehbuch von Marcel Pagnol in eine leichtfüssige Mundartfassung übertragen. Hannes Leo Meier hat sie gut verständlich inszeniert. Clo Bisaz gibt rund fünfzehn verschiedenen Personen Stimme und Ausdruck, Désirée Senn begleitet das turbulente Treiben auf dem Akkordeon.

Die Mittelland-Zeitung schrieb: „Die Premiere im Theater Tuchlaube zeigte, was für ein beglückendes Erlebnis gute Erzählkunst sein kann: Da steht auf leerer Bühne ein ganzes Dorf versammelt, man blickt in lauter vertraute Gesichter und am Ende ist da doch wieder nur der Eine, der in der Nacht verschwindet. Er hat uns, mit Leidenschaft und Augenzwinkern, aus dem Alltag einer Welt erzählt, die dank ihrer Übersichtlichkeit heil bleibt, auch wenn sie kurzzeitig aus den Fugen gerät. Ein Provence-Märchen, so schön wie die Frau des Bäckers.“

Koproduktion: Szenart Aarau, Theater Tuchlaube Aarau
Regie: Hannes Leo Meier
Schauspiel: Clo Bisaz
Musik: Désirée Senn
Mundart-Erzählfassung: Roger Lille
Musikalische Dramaturgie: Markus Kühne
Bühne, Kostüme: Marion Menzinger
Produktionsleitung: Gabi Bernetta